



LOOSDORF bewegt

Zeitung der Marktgemeinde Loosdorf und der Loosdorfer Wirtschaft



Ausgabe – 01/2008



Wellness

Tipps für Körper und Seele

Aus der Gemeinde

Gemeinsam für eine gesicherte Zukunft sorgen

Gesundheit

Neue Behandlung bei Knochenbrüchen

Veranstaltungen

Bildung, Kultur und Freizeit



Aus dem Inhalt

- 3 **Örtliche Identität – gemeinsam möglich**
Spatenstichfeier Spielberg
- 4 **Wintersportsaison –**
Achtung Beinbruch
- 5 **Empfangen Sie den Frühling in Ruhe**
Das Angebot der Bruckner & Fuchs OeG
gibt Ihnen Ihre Freizeit zurück
Sparen Sie Energie mit der Volksbank
- 6 **Zielgruppe – Menschen mit**
Wertvorstellungen
ADConsult hilft Botschaften und
Maßnahmen auf die emotionalen Werte
der Zielgruppe abzustimmen
- 7 **2. Ski- und Snowboardmeisterschaft**
Damit Ihr Wille nicht nur auf
Papier steht
Das Österreichische zentrale
Vertretungsverzeichnis der Notare
- 8 **Optimales Versicherungsmodell**
im Winter
Schlafen, Erholen und Wellness
- 9 **Das ängstliche Schulgespenst –**
„Ein guter Plan muss her“
Fortsetzungsroman für Kinder, Teil 23
- 10 **Die Sonnenseite der**
Energiegewinnung
Mit Neidhart wird der Traum von der
kostenlosen Energiegewinnung
rasch Wirklichkeit
- 11 **Was hilft bei Cellulite?**
- 12 **Eine runde Sache für den**
Innenausbau
Feste feiern – bequem durch
Plattenservice bei ADEG Zeitlhofer
- 13 **Hautalterung erfolgreich**
entgegenwirken
- 14 **Gründerserie:**
Wenn aus Beruf Berufung wird
60. Geburtstag Rudolf Hofmann
- 15 **Veranstaltungskalender**
Veranstaltungen bis März 2008

Liebe Leserinnen und Leser!

Neueste Forschungen haben ergeben, dass das Ziel allen menschlichen Strebens vor allem eine erfüllende Beziehung ist. Nichts macht uns glücklicher als gelungene zwischenmenschliche Beziehungen. Wir sind also hochgradig abhängig – von den anderen Menschen. Ohne andere Menschen hat unser Leben keinen Sinn.

Die Schlussfolgerung daraus für die Welt des Werteschaffens, auch Wirtschaftens, wäre, dass Wirtschaftsbeziehungen soziale Beziehungen stärken sollten und umgekehrt. Als Erfolg gälte schlussendlich, wer Vertrauen aufbaut, erfolgreiche Kooperationen schmiedet, Schwächeren hilft und mit der Natur bewusst arbeitet.

Aber heute ist die Wirtschaft nicht darauf ausgerichtet, einfühlsam miteinander umzugehen, zu helfen, zu teilen und zu heilen. In heutigen Zeiten ist sich jeder selbst der Nächste, jeder muss zusehen wie er ein Fortkommen hat. Es scheint in Ordnung zu sein, wenn wir andere auf dem freien Markt übervorteilen, und es gilt als effizient, wenn ich gewinne indem der andere verliert. So wächst kein gesellschaftliches Klima, so werden wir nicht glücklich! Der Wettbewerb sollte nicht um den größten, einzelnen Gewinn gehen, sondern um den größten Dienst am Gemeinwohl. Das Unternehmen, welches am sozialsten und nachhaltigsten agiert, wäre dann das erfolgreichste! Wir, die Loosdorfer Wirtschaft wollen die Weichen richtig stellen, um das Werteschaffen und das Gemeinwohl in Übereinstimmung zu bringen. Einen schönen Ansatz dazu haben



Foto: ZVG



Foto: Fotolia.de

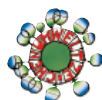
zwei junge Männer aus Oberösterreich im heurigen Winter geliefert: Sie boten am Hauptplatz ihrer Stadt „free hugs“ an. Auf Kartons aufgemalte Einladungen zu einer „Gratis-Umarmung“. Alle, die vorbeikamen, fragten sich, was die da machen: Misstrauisch wenn's was geschenkt gibt, haben die eine Wette verloren? Für eine guten Zweck? „Habts nix Besseres zu tun...?“ Trotz des vielen Misstrauens wurden die beiden laufend von vorbeigehenden Menschen umarmt, einige lächelten kurz, gingen aber vorbei, andere herzten herzlich. Erstaunlicherweise war die Mehrheit der Passanten angenehm überrascht, ließ sich umarmen, oder lief von weitem mit offenen Armen auf die beiden zu. Trotzdem blieben Fragen offen, das Warum war vielen nicht klar. In unseren Breiten, wo vieles umsonst, aber nicht gratis ist, wirken Angebote ohne finanziellen Hintergedanken verunsichernd.

Ich fordere Sie hiermit auf, mit mehr Liebe und Respekt Ihren Mitmenschen zu begegnen, um selbst glücklicher zu werden.


Marion Plank, Obmann LWA

IMPRESSUM

Herausgeber: Marktgemeinde Loosdorf, 3382 Loosdorf, Europaplatz 11
Medieninhaber (Verleger): Verein „Loosdorfer Wirtschaft aktiv“, 3382 Loosdorf, Wiener Str. 16
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister LAbg. Josef Jahrmann (T 02754/6384) und Frau Obmann Marion Plank (T 02754/6273); **Anzeigen:** Maria Raderer (T 0664/2633588)
Erscheinungsweise: sechsmal im Jahr; **Layout & Satz:** Ijm Werbeagentur, L. Mayrhofer, 3382 Loosdorf, Anton-Wildgansstraße 19; Logo „Loosdorf bewegt“: heindl design, 3393 Matzleinsdorf 144; **Hersteller:** gugler cross media GmbH, 3390 Melk/Donau, Auf der Schön 2; Gedruckt nach der Richtlinie „Schadstoffarme Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens. gugler print & media, Melk; UWZ 609





Örtliche Identität – gemeinsam möglich?

Hin und wieder ertönt aus den oberen Etagen der Verwaltung der Ruf nach mehr gemeinsamer Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg, tolle Ideen werden geboren – und nach einiger Zeit ebenso wieder verworfen. Manche fürchten, bei mehr Zusammenarbeit das Schwinden der eigenen örtlichen Identität, andere sehen darin einen Ausweg, durch das gemeinsame Nutzen verschiedener Einrichtungen das Gemeindebudget zu schonen. Grund genug, sich einmal in der eigenen Gemeinde umzusehen, wie es da mit der so genannten „interkommunalen“ Zusammenarbeit steht.

Gleich vorweg: Die Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen ist in Loosdorf seit langem Tradition! Schulgemeinde, Sanitätsgemeinde samt Friedhof, Staatsbürgerschaftsverband, das sind nur einige wenige Beispiele und sind auch in vielen anderen Gemeinden Niederösterreichs Stand der Dinge. Allerdings: Vieles ist bei uns zu finden, was nicht alltäglich ist. Ein, gemeinsam mit der Nachbargemeinde Schollach errichteter Kindergarten, seit kurzem eine gemeinsa-



Foto: www.jbschjahren.at



Foto: ZVG

me Musikschule mit Melk, eine gemeinsame Trinkwasserversorgung mit Dunkelsteinerwald und Hürm und nicht zu vergessen: Ein etwa 35 ha großes Naturschutzgebiet entlang der Pielach mit einem einmaligen Weideprojekt – gemeinsam mit der Gemeinde Schollach. Trotz aller gemeinsamen Projekte hat keine der beteiligten Gemeinden ihre Eigenständigkeit eingebüßt! Und der Nutzen aus diesen gemeinsamen Einrichtungen wird von niemandem in Frage gestellt. Im Gegenteil: In jenen Bereichen, wo gemeinsames Agieren in der Vergangenheit abgelehnt wurde, ist der Schaden recht deutlich sichtbar geworden. Es wäre auch nicht klug, den Weg der Zusammenarbeit künftig auf's Spiel zu setzen oder zu verlassen. Weder innerhalb einer Gemeinde noch über ihre Grenzen hinaus! Denn, weitere Gemeinschaftsprojekte gibt es genug:

Ausbau der „Roggendorfer Kreuzung“ zu einem Kreisverkehr, eine weitere gemeinsame Kindergartengruppe, Rundwanderwege, ein gemeinsames neues Müllsammelzentrum mit Schollach und Melk und einiges mehr. Über allem steht letztlich das Prinzip: Was kann ich durch Zusammenarbeit zusätzlich für die Menschen in unserer Region erreichen, was ich alleine nur schwer oder gar nicht erreichen kann? Dass ich mich diesem Prinzip innerhalb und auch außerhalb der Gemeindegrenzen verpflichtet fühle, brauche ich hier wohl nicht extra zu betonen. Und, dass wir in Loosdorf auch davon nicht abweichen werden, sei hier nachdrücklich ausgesprochen. Warum sollten wir auch?

Josef Jahrmann

RR Josef Jahrmann, Bürgermeister

50% Ermäßigung auf Malu Witz Make Up Saison 2007
Lippenstifte, Lip Liner, Lidschatten und mehr...
...am **14. und 15. 02. 2008** jeweils von **17 bis 19 Uhr**

Selecta Körperwaxel gegen Cellulite Meeresalgen, Salze und Aromaöle nach Dr. med. R. Pekar 10 = 11

FACHINSTITUT Silvia Hieber
Beethovenstr. 18
3382 Loosdorf
Tel. 0660/880 41 44

Kosmetik Silvia
Termine nach Vereinbarung



Foto: ZVG

Die Bürgermeister von Loosdorf (Joschi Jahrmann), Hürm (Anton Fischer) u. Dunkelsteinerwald (Franz Penz) sowie die Wassermeister und Projektanten bei der gemeinsamen Spatenstichfeier der Wasserversorgungsanlage Spielberg.



Wintersportsaison – Achtung Beinbruch!

Die Wintersportsaison ist voll im Gange, dementsprechend viele Verletzungen, vor allem Knochenbrüche, kommen auf den Wintersportler zu. Früher bedeutete ein gebrochenes Bein drei bis vier Wochen Streckverband im Krankenbett oder mehrere Wochen Gips. Heutzutage ist es möglich, bei den meisten Knochenbrüchen nach einem Tag wieder aufzustehen und nach kurzer Zeit ohne Krücken zu gehen – und das Ganze



Foto: Pixello.de

eine kleine chirurgische Öffnung in den Knochen geklopft. Man braucht dazu nur einen kleinen Schnitt am oberen und unteren Ende des Knochens. Um die richtige Achsausrichtung zu gewährleisten, bedient man sich technischer Hilfe bis hin zur Computernavigation. Die Vorteile dieser Methode liegen auf der Hand. Schon nach 24 Stunden kann man erste Schritte machen, nach zwei bis drei Wochen wieder voll belasten. Rasche Mobilisierung ist vor allem bei älteren Menschen sehr wichtig. Nach einem Jahr kann der Marknagel entfernt werden. Ab einem Alter von 60 Jahren bleibt er normalerweise im Knochen. Trotzdem viel Spaß beim Schifahren oder Snowboarden. ■

Probier-Angebot

GRATIS!

Gegen Abgabe erhalten Sie:
beim Kauf einer Torte nach Wahl
1 Kaffeespezialität tall nach Wahl
GRATIS dazu!

Gültig bis 15.03.2008 und nur
im McCafe bei McDonald's
in Loosdorf.

ohne Gips. Möglich gemacht wird es durch ein Verfahren, das Marknagelung heißt. Was wie ein Wunder klingt ist bei den meisten Knochenbrüchen gang und gäbe.

Wie funktioniert es? Es werden Nägel aus Titan längs der Markhöhle so eingesetzt, dass der Knochen gleichsam von innen gesichert wird. Diese Behandlungsmethode funktioniert bei allen Knochen mit Markhöhle, z.B. Ober- und Unterschenkelkochen, Oberarmknochen und dgl. Voraussetzung ist aber, dass der Knochenbruch nicht zu nahe an einem Gelenk liegt. Der Nagel wird durch



Fotos: ZVG

Dr. Harald & Regina Waxenegger
A-3382 Loosdorf, Raiffeisenstraße 2
T 027 54/68 28-0 www.dr-waxenegger.at

E-Mail: wohnstudio.brachtl@oon.at Mobil: 0664 99 43 510

Tischlerei Brachtl

3382 Mauer, Kirchenbachgasse 5

Ihr Einrichtungsberater

jetzt Neu!!!

Zirben-Wellnesmöbel

Ihr Tischlermeister **Wolfgang Brachtl**

natürliches Wohnen
Gesund und preiswert

DIE GESAMTE
INNENEINRICHTUNG
VON DER WATRATZE
BIS ZUM POLSTERMÖBEL
VON BODEN
BIS ZUR DECKE

Wir sind ein Traditionsbetrieb mit 50-jähriger Haustechnik erfahrung und suchen zur Verstärkung unseres Teams zum sofortigen Eintritt eine(n)

Elektroinstallateur/in

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung
- Berufserfahrung
- Teamorientiert
- Selbstständiges Arbeiten
- Einsatzbereitschaft
- Führerschein B

Wir bieten Ihnen einen sicheren Job in einem erfolgreichen Unternehmen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Kontakt: Hr. Prinz, Tel. 0664/357 7650.



neidhart

Lösungen für die Zukunft.

Elektro
Heizung
Sanitär
Solar

Friedrich Neidhart Ges.m.b.H.
Linzer Straße 49 | 3382 Loosdorf
www.neidhart.at | T +43 (0) 2754 6254
F +43 (0) 2754 6254 21
office@neidhart.at



Empfangen Sie den Frühling in Ruhe ...

Das Angebot der Bruckner & Fuchs OeG gibt Ihnen Ihre Freizeit zurück

Der Frühling naht mit riesen Schritten, und viele von uns verbinden damit nicht nur das erneute Aufblühen der Natur sondern eine Vielzahl von Arbeiten rund um Haus und Garten, die erledigt werden müssen. Die Bruckner & Fuchs OeG steht Ihnen auch in diesen Belangen gerne zur Seite und erledigt für Sie den Frühlingsputz – damit Ihnen mehr Zeit bleibt, die Natur zu genießen oder einen Ausflug mit der Familie zu machen.

Im Serviceangebot sind Arbeiten, wie die Reinigung des Gehsteiges, der Garageneinfahrt oder der Fenster ebenso enthalten, wie die fachgerechte Aufbereitung Ihres Gartens für den Frühling. Auch Ihre überwinterten Pflanzen werden wieder an ihren richtigen Ort gebracht, eine Tätigkeit, die für



Foto: Fotollade

viele oftmals mit großer Kraftanstrengung verbunden ist. Ebenso ist ein nochmaliger Wintereinbruch für das Serviceteam kein Problem – gerne wird Ihnen der Winterdienst abgenommen. Darüberhinaus übernimmt die Bruckner & Fuchs OeG Ihre Botengänge und erledigt den Baum- oder Grünschnitt. Das umfangreiche Serviceangebot hilft Ihnen also Zeit zurückzugewinnen, und schenkt Ihnen Ruhe, um die ersten Sonnenstrahlen des neuen Jahres zu genießen. ■



Bruckner & Fuchs OeG

3382 Mauer, Binderleiten 12, H 0676/934 55 56
F 0 27 54/56 587, E martin.bruckner1@gmx.at

Sparen Sie Energie mit der Volksbank

Für ein warmes Zuhause muss man immer tiefer in die Tasche greifen. Das Land Niederösterreich und die Volksbank Niederösterreich-Mitte unterstützen Sie deshalb beim Energiesparen mit dem Wohn(T)raum-Kredit, und machen es Ihnen leichter Ihre Träume zu verwirklichen.

Wie wird gefördert:

Zehn Jahre lang leistet das Land Niederösterreich einen jährlichen Zuschuss zu Ihrem Volksbank-Wohn(T)raum-Kredit. Diese Landesförderung deckt nicht nur die gesamten Zinsen ab, sondern auch einen Teil des aufgenommenen Kredites.

Zusätzlich erhalten Sie vom Volksbank Wohn(T)raum-Berater einen € 50,- Gutschein für die Energiekennzahlberechnung. Sie wollen jetzt bereits wissen, wie hoch die Energiekennzahl Ihres Gebäudes derzeit ist und wie sich der Energieverbrauch z.B. durch eine Fassadendämmung oder einen Fenstertausch verändert? Die Wohn(T)raum-Berater in der Volksbank NÖ-Mitte berechnen rasch und einfach, wie viel Sie sich durch eine Sanierung ersparen. Auch ältere Häuser werden mit der Niederösterreichischen Landesförderung wieder auf den letzten Stand der Technik gebracht. Das hebt die Lebensqualität ganz wesentlich und schont dabei auch noch die Geldbörse. Selbstverständlich erhalten Sie bei der Volksbank-Förder-Beratung Ihren persönlichen Finanzierungsplan auch ausgefolgt. Sie sehen, gut beraten ist halb gespart. ■

**André Heller präsentiert:
Afrika Afrika**

Fr. 28. März 2008

- André Hellers magisches Zirkusereignis vom Kontinent des Staunens.
- Fahrt im Komfortbus +
Eintritt Kat. A: € 120,-
Eintritt Kat. B: € 84,-
Eintritt Kat. C: € 74,-

edtbrustner reisen
A-3382 Loosdorf | Telefon 02754/6404
www.edtbrustner-reisen.at

thomasWOLFkg
VERSICHERUNGS-MAKLER

www.thomas-wolf.at

wählerisch
Der Wolf sichert Ihnen die fetteste Beute im Versicherungsdschungel.

Mit Sicherheit auf den gebracht!

www.ljmat, Foto: FOTOLIA



Volksbank Niederösterreich-Mitte

A-3382 Loosdorf, Europaplatz 2
T 027 54/62 22 F DW 27
E mail@noemitte.volksbank.at
www.noemitte.volksbank.at



Zielgruppe: Menschen mit Wertvorstellung

ADConsult hilft Botschaften und Maßnahmen auf die emotionalen Werte der Zielgruppen abzustimmen

Würde Ihnen als Unternehmer jemand die Frage stellen, wer wohl zu Ihrer Zielgruppe gehört, was würden Sie antworten? – Tatsächlich lautet die häufigste Antwort „Alle!“, dicht gefolgt von „Alle, zwischen 10 und 80.“ Logisch, jeder will seine Produkte einem möglichst großen Markt zugänglich machen. Erst nach hartnäckigem



Die süßen Zeiten des Lebens
in mehr als 30 handgeschöpften Sorten

exklusiv bei:
Leitner
3382 Loosdorf Geränkefachhandel
Linzer Straße 14 Tel./Fax 02754/6285



Foto: Fotolia.de

Kaufentscheidungen werden großteils unbewusst aber niemals zufällig getroffen!

Rückfragen stellt sich meist heraus, dass das Altersspektrum der (potentiellen) Kunden gar nicht so groß ist. Zudem wird deutlich, dass eine demographische Beschreibung (Alter, Einkommen, Familienstand, ...) nicht das einzige ist, was die Effizienz der Unternehmenskommunikation steigert. Ein Werbeversprechen, das alle 30-jährigen, männlichen Autofahrer gleichermaßen interessiert, wird nur schwer zu finden sein. Im Zusammenhang mit Werbemaßnahmen

wird der Begriff „Zielgruppe“ mit einem Personenkreis definiert, der mit einer Werbebotschaft erreicht werden soll. Ob sich diese Personen auch angesprochen fühlen, bestimmen ihre Bedürfnisse, Erwartungen und Wertvorstellungen. Es sind also überwiegend emotionale Werte, die menschliche Entscheidungen beeinflussen. Stimmen die in der Botschaft übermittelten Werte mit den persönlichen Motiven überein, wird sich die Person für das Angebot interessieren. Je genauer Sie also Ihre Zielgruppen kennen, desto konkreter und individueller können Sie sie ansprechen und mit Informationen bedienen. ADConsult begleitet Unternehmen bei der Analyse von Kaufmotiven und Resonanzwerten und coacht unabhängig bei der Vorbereitung von Werbemaßnahmen und bei Optimierungsprozessen der Unternehmenskommunikation. ■

i **AD Consult**
 Dkkfm. Laurentius
 J. Mayrhofer, Dipl.
 Marketing- und
 Multimediacoach
 M 0664/891 71 97
 www.adconsult.at



Foto: Macher



Stellen Sie sich vor, Sie führen einen Dialog mit einem Partner, der lösungsorientiert denkt und handelt. Einer, dem Sie vertrauen können: Dem Berater von der verlässlichen Bank in der Region. Er verwirklicht Ihre Visionen. Entwickelt Ihre Ideen. Und steht Ihnen mit individueller Beratung zur Seite.





2. **Schi- und Snowboardmeisterschaft**

Am Samstag, dem 1. März 2008, veranstaltet die Marktgemeinde gemeinsam mit den Naturfreunden Loosdorf am Jauerling einen Riesentorlauf in zwei Durchgängen. Ehreenschutz: Bürgermeister LAbg. RR Josef Jahrmann und der Obmann der Naturfreunde Helmut Birgmayr. Teilnahmeberechtigt sind alle BürgerInnen der Marktgemeinde Loosdorf, alle SchülerInnen einer Loosdorfer Schule, sowie alle Mitglieder der Naturfreunde Loosdorf. Nennung bei Gerald Buchegger, g.buchegger@catv-bauer.at, 0676/843616605 oder Robert Buchegger, r_buchegger@gmx.at, 0664/80088137.

- Inhalt der Nennung: Nachname, Vorname, Geburtsjahr, Ski oder Snowboard, Telefon. Zutreffende Disziplin unbedingt angeben.



Foto: Fotolia.de

Testen Sie Ihr Können in einem Wettbewerb und gewinnen Sie einen Pokal.

Nennungen werden nur dann berücksichtigt, wenn alle erforderlichen Angaben enthalten sind.

- Nennschluss: Donnerstag, 28. Februar 2008, 16.00 Uhr. Nenngeld: Kinder bis Jugend: € 3,-; Erwachsene: € 6,-; bar bei der Startnummernausgabe.
- Startnummernausgabe: Samstag, 1. 3. 2008, ab 8.30 Uhr in der Schihütte am Jauerling.
- Startzeit: 1. Durchgang 9.30 Uhr
- Siegerehrung: Samstag, 1. 3. 2008, ab 17.30 Uhr im Gasthaus Hofmann in Loosdorf
- Preise: Pokale für die ersten 3 jeder Klasse und Urkunden für alle Teilnehmer.
- Die Teilnahme an dieser Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Die Veranstalter übernehmen keinerlei Haftung. ■

Damit Ihr Wille nicht nur auf Papier steht

Das Österreichische zentrale Vertretungsverzeichnis der Notare – für Ihre Sicherheit

Was sich bei Testamenten seit Jahrzehnten bewährt hat, haben die österreichischen Notare in gesetzlichem Auftrag auch für Vorsorgevollmachten eingerichtet: Ein zentrales Register, in dem alle einem Notar oder Rechtsanwalt vorgelegten Vorsorgevollmachten registriert werden können. Im Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis (ÖZVV) kann auch registriert werden, wann eine Vorsorgevollmacht wirksam wird, wen Sie als Sachwalter bestimmen, durch welche Angehörigen Sie nicht vertreten werden wollen – und natürlich auch, wenn Sie eine



www.oezv.at

Vollmacht widerrufen möchten. Durch die Registrierung im ÖZVV kann das Gericht jederzeit innerhalb von Sekunden feststellen, ob eine Vorsorgevollmacht besteht – und ob daher z. B. ein Sachwalter überhaupt bestellt werden muss. Das spart

für alle Beteiligten wichtige Zeit, unnötige Wege und natürlich auch Kosten. Und das gibt Ihnen die Gewissheit, dass Ihr Wille im Vorsorgefall bekannt ist – und gültig ist. ■



Mag. Wolfgang Schnaubelt, öff. Notar
 3390 Melk, Keiblingerstr. 5
 T 0 27 52 / 52100
 E wolfgang.schnaubelt@notar.at
Amtstag in Loosdorf:
 Do. 10.00–12.00 Uhr



Foto: ZAG



Jetzt online kalkulieren
wohnraum-check.at



Diese Anzeige finanziert Ihre neue Wohnung!

Mit dem Starter-Kredit zahlen Sie jetzt nur 2,75 %* Zinsen für mindestens 18 Monate. Danach garantiert nicht mehr als 6 %. Mehr in Ihrer Volksbank in Loosdorf und unter 02754/6222.

*Bauspar-Sofortfinanzierung mindestens 18 Monate Laufzeit, 2,57 % p.a. fix zzgl. Kapitalbeschaffungs-Kostenbeitrag von 0,25 % pro Quartal, effektiver Jahreszinssatz ab 3,93 %.



Optimales Versicherungsmodell im Winter

Der Winter ist noch lange nicht vorbei. Hausbesitzer sollten die drohende Haftung aufgrund von Unfällen durch Eis und Schnee nicht unterschätzen!

Auch wenn die Räumung in Mietverträgen an Mieter abgegeben wird, bleibt die Haftung für Schäden am Besitzer. Ein Regress an die Mieter gestaltet sich immer schwierig! Deshalb ist eine gute Beratung unerlässlich. Schlimme Erfahrungen machen alljährlich nicht nur jene, die aufgrund schlecht geräumter oder nicht bestreuter Gehsteige Unfälle erleiden: Viele Hausbesitzer sind nämlich nicht ausreichend versichert und müssen im Ernstfall oft teuer bezahlen – auch Schmerzensgeld. Laut Gesetz ist prinzipiell der Hausherr verpflichtet, den Gehsteig zu räumen oder dessen Räumung bzw. Streuung (etwa durch einen Hausmeister oder Räumdienst) zu gewährleisten. Vor allem Privathausbesitzer in ländlichen

Gegenden sind darüber schlecht informiert, denn selbst dann, wenn kein Gehsteig vorhanden ist, muss – zumindest im verbauten Gebiet – ein 1 Meter breiter Streifen neben dem Grundstück geräumt werden. Wie hoch die Kosten bei solchen Zwischenfällen werden können, zeigt dieses Beispiel: Es gab den konkreten Fall eines Postbeamten, der beim Entleeren eines Briefkastens auf Glatteis ausrutschte und sich beim Sturz auf das Sims schwere Schädelverletzungen zuzog. Drei Monate Krankenstand inklusive Schmerzensgeld ergaben einen Schaden von rund € 20.000,00. Wäre der Hausbesitzer nicht entsprechend versichert gewesen, hätte er diesen Betrag zahlen müssen. Denn selbst wenn das Unfallopfer keine Anzeige erstattet und auf Schmerzensgeld verzichtet, holt sich die Sozialversicherung alle anfallenden Behandlungskosten im Regressweg von der Versicherung – oder

vom Hausbesitzer. Ähnliche Gefahren drohen bei Dachlawinen: Wenn man den Abgang einer solchen befürchten muss, ist der Hausbesitzer verpflichtet, entsprechende Warntafeln aufzustellen, wenn er den Versicherungsschutz in Anspruch nehmen will. Wir empfehlen Hausbesitzern daher die Beratung durch einen Makler, damit rechtzeitig das für Sie optimale Versicherungsmodell ausgewählt werden kann. Wir bringen Ihren Versicherungsschutz mit Sicherheit auf den Punkt. ●



**Akad. Vkmf.
Thomas Wolf**
3382 Loosdorf
Waagstraße 1
T 027 54/565 65 F-15
E office@pcv.at
www.thomas-wolf.at



Foto: ZVG

Schlafzimmer – die totale Entspannung

Der gesunde Schlaf ist die wichtigste Anforderung an das Schlafzimmer, bei weitem aber nicht die einzige. Erfahrungsgemäß nimmt man sein zukünftiges Schlafzimmer erst einmal optisch in Besitz, doch dabei ist die Funktionalität mindestens ebenso wichtig wie das Design. Denn ein Schlafzimmer benötigt auch Stauraum, Ablageflächen für persönliche Dinge, mitunter einen Kleiderschrank oder einen begehbaren Schrank. Und zum gesunden Schlaf gehört auch eine gesunde Matratze, die höchst-



Foto: Fotolia.de

ten individuellen Liegekomfort bieten soll. Leider sind Matratzen die „Stiefkinder“ in

unserer Schlafzimmerkultur, denn sie werden im Regelfall zu lange verwendet und der Gesundheit damit kein guter Dienst getan. Um alle Erfordernisse eines Schlafzimmers auf den Punkt zu bringen, bedarf es exakter und umsichtiger Planung. ●



Tischlerei Wolfgang Brachtl
3382 Mauer, Kirchenbachgasse 5, T 027 54/733 20
H 0664/944 35 10 F 027 54/733 26, E wohnstudio.brachtl@aon.at
www.wohnstudio.brachtl.at



Für meine Augen nur das Beste

INFACE Komplettbrillen
statt € 199,--
nur € 99,--

Optik Bacik



EKZ 3382 Loosdorf • Tel. 027 54/733 11 • loosdorf@optik-bacik.at

Foto: Fixalente



Das ängstliche Schulgespenst – „Ein guter Plan muss her“

Fortsetzungsroman für Kinder von Petra Matejschek – Teil 23

Ganz geheimer war es den Kindern nicht, als sie dem davon-eilenden, riesigen Gespenst mit der zuckersüßen Stimme ins Innere der Burg folgten. Aber sie hatten keine Wahl, denn dieses Ding hatte Eusebius in seiner Gewalt. Vielleicht hatte dieses Riesengespenst schreckliche Pläne und wollte Eusebius quälen. Es könnte ihn fesseln ... Nein, eigentlich nicht, fiel Bastian ein, denn ein Gespenst ließ sich wohl kaum irgendwo anbinden. Auch einsperren konnte er sich nicht vorstellen. Bevor Bastian aber seinen Gedanken weiter verfolgen konnte, rauschte das Riesengespenst bereits eine schmale, dunkle Treppe hinab. Das Treppenhaus war eng und finster. Es roch muffig und manchmal streiften Spinnweben die beiden Kinder. Zu hören war nur das Keuchen der beiden und manchmal ein leises Quietschen, das wohl von Eusebius stammte. Am Ende des Treppenhauses stoppte das Riesengespenst vor ihnen plötzlich und auch die Kinder hielten atemlos an. Vorsichtig bewegte sich die graue Kapuze in alle Richtungen, dann schoss das Gespenst um die Ecke.

Als Bastian und Sissi der Gestalt folgten und ebenfalls um die Ecke laufen wollten, hörten sie die raunzende Stimme eines kleinen Mädchens. „Ich will aber, dass das Bild verkauft wird, Opa, damit wir mehr Geld für die Renovierung der Burg haben!“ Ein älterer Herr in grauer Arbeitskleidung schüttelte den Kopf. „Nein, dieses Bild möchte ich nicht verkaufen. Es zeigt immerhin die schöne Penelope, die einstige Besitzerin dieser Burg.“

Das kleine blonde Mädchen warf noch einen ärgerlichen Blick auf das Portrait der Dame und folgte dann seinem Großvater beinahe majestätisch zur Treppe. Sissi und Bastian hatten sich gerade noch in einer Nische hinter der Treppe verstecken können und hörten kurz darauf die Tür zum Keller ins Schloss fallen. Vor dem Bildnis der schönen Penelope fanden sie auch das Riesengespenst wieder. Diesmal allerdings schwebte Eusebius neben der Gestalt und gebärdete sich wie verrückt. „Hast du eine Ahnung wie es unter deinem Umhang stinkt? Was fällt dir ein, mich zu entführen?“, brüllte er so laut er konnte und piff. Penelope aber hockte vor dem an die

Wand gelehnten Gemälde und starrte es unentwegt an. „Ist euch klar, dass ich das bin?“, flüsterte sie beinahe unhörbar, „Seht nur, wie schön ich war!“ Plötzlich schnellte sie in die Höhe und richtete sich voll auf. „Ich bin hier die Burgherrin und werde es immer bleiben! Helft mir das Bild in den großen Saal zu hängen. Dann finde ich auch sicherlich meine Ruhe wieder.“

Seufzend mischte sich Eusebius ein: „Ich denke, ihr solltet ihr helfen, damit wir endlich hier verschwinden können.“ Bastian zuckte mit den Schultern. „Sollen wir es tragen?“ „Ist es nicht viel zu schwer für uns?“, gab Sissi zu bedenken und betrachtete das Bild von allen Seiten. Der schwere, goldene Rahmen schimmerte leicht und die Dame auf dem Bild schien nun noch freundlicher zu lächeln. Es schien fast, als hätte sie verstanden, worum es ging. „Das lässt meine Sorge sein“, flüsterte Penelope und zwinkerte dem Bild geheimnisvoll zu und Bastian könnte schwören, dass die Dame im roten Kleid zurückgezwickert hatte.

(Fortsetzung im nächsten Loosdorf bewegt)



DON CAMILLO

DAMEN & HERRENMODE
LOOSDORF, LINZERSTR. 12
TEL. 0 27 54/28 09

ERTD PERRY
Benvenuto.

apriori
MAC

Jones
GLORIETTE

Die neue
Frühlingskollektion
ist da!

www.ljmat.at

Allroundservice
für Haus und Garten –
von der Flächenreinigung
bis zum Frühlingsputz.

Natur genießen?

Tel.: 0676 / 934 55 56 oder 0664 / 525 77 84
E-Mail: martin.bruckner1@gmx.at



Die Sonnenseite der Energiegewinnung

Mit Neidhart wird der Traum von der kostenlosen Energiequelle rasch Wirklichkeit

Mit der Sonnenenergie Warmwasser aufbereiten oder heizen kann heute jeder. Und das Leistungspotential der Solartechnologie ist beachtlich. Tatsächlich liefern moderne Solaranlagen genügend Energie, um bis zu 70% des Warmwasserbedarfs und bis zu 30% der jährlichen Heizenergie eines Einfamilienhauses abzudecken. Und zwar zum Nulltarif. Ein Einsparungspotenzial, das immer mehr Solar-Fans nutzen. Mindestens genau so wichtig ist für viele die Chance, sich damit vor weiter steigenden Energiepreisen abzusichern.

Bei der Firma Neidhart ist man auf die steigende Nachfrage vorbereitet: „Der steigende Ölpreis bewegt immer mehr Kunden zum Umdenken. Wir forcieren seit Jahren erneuerbare Energieformen, von der Pelletsheizung bis zur Solaranlage.“, sagt Josef Prinz aus der Geschäftsleitung.



Österreich ist Europameister!

Mit der Energie der Sonne Warmwasser produzieren oder heizen, das war vor einigen Jahren noch einigen Pionieren vorbehalten. Heute ist die Solartechnologie längst

den Kinderschuhen entwachsen und für fast jeden einsetzbar. Und gerade hierzulande wird diese Möglichkeit sehr oft auch in die Tat umgesetzt. Österreich ist nicht nur Europas größter Produzent und Exporteur von Solaranlagen, auch bei der erzielten Solarenergieleistung haben wir die Nase vorn.

Einmal investieren – 25 Jahre profitieren.

Einige kritische Stimmen halten sich jedoch hartnäckig. Vor allem der Vorwurf, dass sich die vergleichsweise hohen Anschaffungskosten kaum rentieren, macht immer noch die Runde. Karl Artinger, Solar-Experte bei Neidhart, hat darauf eine klare Antwort: „Die Installation einer Solaranlage ist eine einmalige Investition, die den Bewohnern 25 Jahre Gratis-Energie liefert. Dem gegenüber stehen regelmäßige relativ hohe Energiekosten. Tendenz weiter steigend. So gesehen verkürzt sich natürlich auch der Zeitraum, in dem sich eine Solaranlage amortisiert kontinuierlich.“

Ein sinnvoller Beitrag zum Klimaschutz.

Angesichts der Folgen des Klimawandels wird neben der wirtschaftlichen die ökologische Dimension der Solarenergienutzung immer wichtiger. Geschäftsführer Ing. Gerald Jungreithmayr von SOLution Solartechnik: „Mit einer optimal eingerichteten Solaranlage lassen sich pro Quadratmeter Kollektorfläche 40–55 l Öl pro Jahr sparen.“ Auch für das

Neidhart-Team ist die Nachhaltigkeit ein wichtiges Thema: „Erneuerbaren Energieformen gehört die Zukunft. Wir wollen mit unserem Angebot einen Beitrag dazu leisten, unseren Kindern eine lebenswerte Umwelt zu hinterlassen.“ Die Einsatzmöglichkeiten reichen von der Warmwasseraufbereitung, über die Schwimmbadbeheizung bis zur Heizungsunterstützung. Viele Möglichkeiten also, die jedem offen stehen. Ob Neubau oder Sanierung. Abgesehen von wenigen sonnenabgewandten Lagen können Solaranlagen auf allen Dächern realisiert werden.

Attraktive Förderungen für Solarenergie-Nutzung

Die Entscheidung für eine Solaranlage ist dennoch eine Entscheidung fürs Leben. Genau daher ist die richtige Partnerwahl besonders wichtig. Um Interessenten den Überblick zu erleichtern, hat SOLution Solartechnik einige ausgewählte Fachbetriebe als Goldpartner zertifiziert. Die Betriebe, zu denen auch die Firma Neidhart gehört, stehen für optimale Abwicklung vom Anfang bis zum Ende. Ein ganz wichtiger Punkt darf bei diesem Thema natürlich nicht vergessen werden: die überaus attraktiven Förderungen. Mit wie viel jemand konkret rechnen kann, erfährt man schon beim ersten Beratungsgespräch. ■



Neidhart GesmbH – Heizung, Elektro, Gas
3382 Loosdorf, Linzer Straße 23, T 0 27 54/62 54
E fa.neidhart@aon.at www.neidhart.at

Aktion auf alle HUBER Artikel vom 11.-16.02.08

- 20 %

www.huberdiewaechsche.com



Was hilft bei Cellulite?

Früher oder später lernt sie fast jede Frau kennen – die berüchtigte Cellulite. Grundsätzlich ist die „Orangenhaut“ jedoch keine Krankheit, sondern lediglich eine Folge von Störungen der Stoffwechselregulation im Fettgewebe. Männer sind hingegen kaum betroffen, da sie eine andere Hautstruktur haben. Wichtigste Gegenmaßnahmen sind eine ausgewogene Ernährung, regelmäßig sportliche Aktivitäten an der frischen Luft und eine intensive Hautpflege.

Tipps zur Ernährung und unterstützend zur Entschlackung:

- Mineral- und vitalstoffreiche Ernährung (Gemüse, Salate, Vollkornprodukte, Obst)
 - Vermeiden von Säuren (Kaffee, Frittiertes, Fruchteees, Fleisch, Süßes)
 - Möglichst viel Bewegung (Lassen sie öfter mal ihr Auto stehen!)
 - Schlackenlösung durch Kräutertees
 - Aufsteigende Bäder mit Meersalz
- Auch Trinkkuren mit Meerestiefwasser sind

sehr zu empfehlen. Sie entschlacken nicht nur den Körper und das Gewebe sondern füllen auch gleichzeitig die Mineralstoffdepots auf. Zudem stehen die im Meerwasser gelösten Mineralien dem Körper sofort zur Verfügung, er muss diese also nicht erst durch komplizierte Stoffwechselforgänge brauchbar machen.

Tipps zur Körperpflege:

Eine regelmäßige warme Dusche mit Biomaris Duschpeeling wirkt wahre Wunder: Massieren sie mit einer Bürste oder Luffa-Handschuh in spiralförmiger Bewegung von unten nach oben – also vom Knöchel in Richtung Leiste. Beginnen Sie am rechten Bein und gehen Sie dann zum linken über. Bei den Armen arbeiten Sie vom Handgelenk in Richtung Schulter. Auch hier zuerst rechts dann links. Anschließend spezielle Algenpräparate gegen Cellulite auftragen. Wichtig ist, dass Sie diese Behandlung dauerhaft und regelmäßig ausführen. Nehmen Sie sich für eine



Foto: Fotolade

Kur jeweils drei bis vier Wochen Zeit, die Behandlung zwei- bis dreimal pro Woche durchzuführen. Zusätzlich stehen Ihnen wirkungsvolle Behandlungsmöglichkeiten in meinem Kosmetikstudio zur Verfügung. ●



Silvia Hieber:
 Fachlich ausgebildete
 Schönheitspflegerin,
 Meisterbrief im Gewerbe
 Schönheitspflege
 (Kosmetik);
 3382 Loosdorf,
 Beethovenstraße 18
 M 0650 / 6804144



Foto: ZVG



YTONG®

Intelligent Bauen mit dem Isotropie-Effekt

Entdecken Sie das Geheimnis der Isotropie

YTONG ist ein Baustoff den man kennt – oder besser: zu kennen glaubt. Oder warum sonst ist dieser neu entdeckte Baustoff speziell für die luftdichte Ausführung von Niedrigenergie- und Passivhäusern jetzt so interessant? Sein Erfolgsgeheimnis steckt hinter dem Begriff Isotropie. Denn nur YTONG zeigt mit seiner durchgehenden Porenstruktur in alle Richtungen die gleich günstigen Eigenschaften. Das erste klima:aktiv Passivhaus mit rein mineralischer Wand weist die niedrige Luftwechselzahl von 0,26/h (n₅₀) auf. YTONG beweist damit, dass intelligentes Bauen auch messbar ist. Alle Informationen zum wohl intelligentesten aller Baustoffe finden Sie unter www.ytong.at/isotropie.

Info-Hotline 0800/10 11 13

Xella Porenbeton Österreich ist Partner von



Netzwerk für Information, Qualität und Weiterbildung



bau energie umwelt starker niederenergie







Eine runde Sache für den Innenausbau

Eine Schneckendusche in der Wellness-Oase? Ein formschöner Sockel für einen runden Kachelofen? Ein halbrunder Raumteiler als Blickfang und optische Trennung zum Ruhebereich? Woran auch immer Sie denken: Mit den neuen Segmentbogensteinen hat YTONG die Lösung. Auf der KOK in Wels, der Fachmesse des Österreichischen Kachelofenverbandes, feierten die YTONG Segmentbogensteine ihre erste Österreich-Premiere. Die Bogensteine aus Loosdorf sind in den beiden Innenradien 50 bzw. 90 cm erhältlich und eignen sich zum Beispiel hervorragend für das schnelle und exakte Hochziehen von massiven Schneckenduschen. „Wenn man einigermaßen versiert ist, kann man



Foto: ZVG

eine Rund- oder Schneckendusche an einem halben Tag aufmauern. Mit Plansteinen oder Ziegel braucht man wahrscheinlich dreimal so lange“, bringt Erwin Teimel den Nutzen auf den Punkt. Der YTONG Vorführmeister hat gemeinsam mit seinem Pendant von der Firma Ardex Messe- bzw. Schauraummuster aus YTONG Segmentbogensteinen und

Ardex-Produkten geschaffen. Die Fliesen stellte die Fa. Trixner zur Verfügung. Wenn die Rohkonstruktion einmal steht, zeigt YTONG seinen nächsten Vorteil gegenüber Leichtbau-Konstruktionen: Jeder, der mit YTONG schon einmal gearbeitet hat, weiß wie einfach es ist, Leitungskanäle zu installieren. Im Nassbereich unbedingt das Mauerwerk sorgfältig gegen Feuchte abdichten. Danach steht dem Wellness-Vergnügen bestimmt nichts mehr im Weg! ■



Xella Porenbeton Österreich GmbH
3382 Loosdorf, Wachaustraße 69, T 027 54/6333
www.ytong.at

Feste feiern – bequem durch Plattenservice

Gäste haben sich noch angemeldet oder Sie wollen mit der Familie bzw. Freunde eine Party feiern, können aber nicht stundenlang in der Küche stehen, weil berufstätig und oder auch mitfeiern wollen, dann sind Sie bei uns richtig. Wir kreieren nach Ihren Wünschen Feinkostplatten, Käseplatten etc. und richten das dazugehörige Gebäck. Eine große Auswahl von Schinken, Rohwurstspezialitäten, Putenprodukte, Gebratenes, feine Wurstsorten



Foto: ZVG

und vieles mehr steht Ihnen zur Verfügung. Unsere Feinkostverkäuferinnen zeigen Ihnen Muster aus unserer Fotomappe und beraten Sie gerne. ■



ADEG aktiv, Zeitlhofer Renate
A-3382 Loosdorf, Europaplatz 13
T 0 27 54/70 70 F DW 70
Geöffnet: Mo.–Fr. 7:30–18:30, Sa. 7:30–12:30

Herbalife:

So können Sie großartig aussehen!

Ernähren Sie Ihre Haut mit unserer besonderen Produktpalette für die Äußere Ernährung.

Betreuung und Beratung:
Rita Edtbrustner
Herbalifeberaterin
Otto-Glöckelstraße 2a
3382 Loosdorf
Tel.: 0676/87837002



ADEG Zeitlhofer
3382 Loosdorf Europaplatz 13
Tel. 02754/7070 Fax 70

Vitaminwoche tolle Preise

11. - 16. Februar

Produktinfo Verkostungen!!

Erika's Oase

Zeitlhofergasse und Gärtnersgäßel
Wimmer Straße 21, 3382 Loosdorf

FEBRUARAKTION:
Austesten von Bachblüten und Rosenessenzen

JETZT NEU:
Sonnentee-Tees und Hildegard v. Bingen-Produkte



Hautalterung erfolgreich entgegenwirken

Die Fakten

Seien wir ehrlich: Wir alle, Männer wie Frauen, wollen so lange wie möglich jung und frisch aussehen. Wir wollen die Zeit anhalten, bestens aussehen und fühlen uns selbstsicherer, wenn unsere Haut diese gewisse Jugendlichkeit ausstrahlt. Die Zeit, die Umwelteinflüsse und unser Lebensstil wirken sich auf die Haut aus – genauso die natürlichen Alterungsprozesse. Mit zunehmendem Alter verlangsamt sich die natürliche Zellaktivität der Haut. Ab dem 25. Lebensjahr verringert sich das natürliche Collagen des Körpers um jährlich etwa 1,5%, wodurch die Haut ihre Elastizität verliert und Falten und Anzeichen des Alters sichtbar werden. Wird der Haut geholfen, das verlorene Collagen zu ersetzen, hilft man ihr auch, ihre Elastizität zu verbessern und auf natürlich Weise das Auftreten von Fältchen verringern.

Jung altern. Jünger aussehen.

Wie wäre es, wenn sich ihre Haut noch so verhalten würde wie früher? Wenn Sie die Zeit anhalten und Veränderungsprozesse der Haut hinauszögern könnten – heute und morgen? Das wäre doch genial.

Skin Activator™ ist auf vielerlei Art eine geniale Hautpflegeserie. Mit dem fortschrittlichen Glukosamin-Komplex zum Collagenaufbau hergestellt, verfolgt die



Foto: Fotolia.de

Skin Activator™-Technologie einen sanften Ansatz zur Hauterneuerung. Dieser intelligente Komplex unterstützt die Haut sich zu verjüngen, indem er hilft, die natürliche Collagenproduktion zu steigern. Aufgabe von Skin Activator™ ist es, die Haut wieder mit Feuchtigkeit zu versorgen, sie zu ernähren, zu festigen und zu schützen. In nur wenigen Wochen können feine Linien und Fältchen weniger sichtbar werden und sich Geschmeidigkeit, Klarheit und Ausstrahlung verbessern. Aber das ist noch nicht alles. Bei Skin Activator™ können Sie unter fünf intelligenten Produkten auswählen und gezielt

diejenigen Hautpartien behandeln, die dem Alterungsprozess vor allem ausgesetzt sind. Jedes dieser Produkte wurde entwickelt für einen speziellen Hautbereich und kann dort aktiv werden, wo es benötigt wird. ■



Rita Edtbrustner, Herbalife-Beraterin
3382 Loosdorf, Otto-Glöckelstraße 2a
M 0676/878 370 02



Schaffen Sie sich
eine Oase der
Entspannung!

Besuchen Sie uns auf der
**Wohnen & Interieur
Messe Wien**

8. bis 16. März 2008
Halle A, Stand 03201

www.thennemayer.at · e-mail: wohnstudio@thennemayer.at

Th WOHNSTUDIO
THENNEMAYER

A-3382 LOOSDORF · Gewerbestrasse 12
TEL. +43(0) 27 54/301 90 · FAX +43(0) 27 54/301 90-20

Und wer gehört zu Ihrer Zielgruppe?



www.ljmat

ADConsult

Macht Inspiration konstant.

Sie wissen, dass Ihr Unternehmen ganz besonders ist?
Genauso wie die Kaufmotive Ihrer Zielgruppe? –
Informationen unter 0664/8917197 oder im Internet.

Fragen Sie nach der zu 100% geförderten Einstiegsberatung.

www.adconsult.at



Wenn aus Beruf Berufung wird

Das Einzelunternehmen Erika's Oase wurde am 01. Oktober 2007 in Loosdorf eröffnet und bietet sowohl Esoterikware als auch Geschenkartikel an.

Um einen Lebenstraum wahr werden zu lassen entschied sich die Besitzerin Erika Roitner im Frühjahr 2007, einer inneren Stimme vertrauend und nach sorgfältiger Planung, für den Weg der Selbstständigkeit. Ein RIZ-Berater stand von Anfang an hilfreich



Foto: Sommer

dem bereits seit vielen Jahren mit dem großen Themengebiet Esoterik und besuchte dazu auch schon diverse Seminare. Aus anfänglichem Interesse wurde eine große Leidenschaft, und es entstand der Wunsch, sich in die Thematik zu vertiefen. Derzeit befindet sich die Unternehmerin in einer zweijährigen Ausbildung zur medialen Heilerin. Kenntnisse hat sie außerdem in der Beratung mit Bachblüten und Rosenessenzen. Dieses zusätzliche Angebot möchte Frau Roitner gerne auch den Kunden und Kundinnen ihres Geschäftes, nach Terminvereinbarung, näher bringen. In ihrem Geschäft wird sehr viel Wert auf persönliche Beratung gelegt, und ein freundliches Gespräch in einer angenehmen Atmosphäre gehört deshalb zu jedem Besuch dazu. Wer Wert auf eine freundliche Beratung legt, sich selbst weiterentwickeln möchte oder einfach nur ein offenes Ohr zum Zuhören braucht, ist gerne in Erika's Oase willkommen. ■

und tatkräftig der Jungunternehmerin zur Seite. Der Gedanke an ein eigenes Geschäft war geboren, und der Wunsch, das Hobby zum Beruf werden zu lassen, wurde immer stärker. Bei ihrem ersten Spaziergang durch Loosdorf begegnete ihr eine alte Dame, die ihr bei der Suche nach einem Geschäftslokal gerne behilflich war, indem sie sie zu ihrem jetzigen Geschäftslokal führte und den Vermietern vorstellte. Von diesem Zeitpunkt an ging alles sehr schnell: der Mietvertrag wurde unterzeichnet, mit der Renovierung begonnen, Ware bestellt und zwei Monate später konnte die Eröffnung gefeiert werden. Mit dem vielfältigen Angebot (Energiesprays, Pendel, Bücher, CDs, Engel, Heilsteine, Räucherwerk, Trommeln, Schmuck, Kräutertees, Ziergegenstände, Vasen etc.) möchte Frau Roitner Frauen und Männer aller Altersgruppen erreichen und ihnen eine Ware von hoher Qualität anbieten. Frau Roitner beschäftigt sich außer-

Gasthaus Hofmann
zum guten Tropfen

3382 Loosdorf • Waagstraße 10
Tel. 0 27 54 / 62 71 • 0 664 / 915 31 33
www.gasthaus-hofmann.at
e-mail: gasthaus-hofmann@aon.at

„Mittagsbüffet“
Mittwoch–Freitag ab 11.30 Uhr
nur € 5,90
Öffnungszeiten
Mittwoch–Sonntag
von 10.00–24.00 Uhr, Dienstag
ab 18.00 Uhr geöffnet.
Montag Ruhetag



Erika Roitner:
Beraterin für Bachblüten,
Energetikerin und
angeh. mediale Heilerin,
Hausreinigung
3382 Loosdorf,
Wiener Straße 23
M 0664 / 102 10 75
E Erika.Roitner@hotmail.com



Foto: ZVG



Foto: ZVG

Rudolf Hofmann, Loosdorfs Wirt mit Herz, feierte im Jänner 2008 seinen 60. Geburtstag. Die LWA gratulierte seinem Mitglied der allerersten Stunde bei einer launigen Geburtstagsfeier. Wir wünschen ihm einen vergnüglichen Ruhestand. Die Leitung des Gasthofes hat seine Gattin Angelika übernommen, die auch als Vorstandsmitglied der LWA äußerst couragiert und flexibel zahlreiche Veranstaltungen abgewickelt hat. Wir wünschen dem Unternehmer - Ehepaar Hofmann und ihrer Tochter Anna alles Gute und viel Erfolg!



Bildung, Kultur, Freizeit bis März 2008

Regelmäßig

Gesundheitsgymnastik – jeden Mo./Mittw.

Zu schwungvoller Musik arbeiten wir den ganzen Körper durch, Jeden Montag um 19.00 Uhr im Turnsaal der HS Loosdorf, jeden Mittwoch um 18.00 Uhr im Gymnastiksaal der VS Loosdorf Ein Einstieg ist jederzeit möglich.
Preis pro Stunde: Für KNEIPP-Mitglieder € 2,-; für Gäste: € 2,50; Preis pro Semester: Für KNEIPP Mitglieder € 20,-, für Gäste: € 25,-; bei Halbjahreszahlung sind alle Std. von 18.2. bis 4.6.08 inkludiert.

Kinder-Volleyball – jeden Dienstag

Für Kinder von 8 bis ca. 15 Jahren.
Ab 19. Februar, 18.30-19.30 Uhr in der Losensteinhalle Loosdorf (Hintereingang). Einstieg jederzeit möglich! Alle Veranstaltungen der Naturfreunde können auch unter www.members.aon.at/naturfreunde-loosdorf abgefragt werden.

Erwachsenen Volleyball – jeden Dienstag

für Erwachsene und Jugendliche ab ca. 15 Jahren.
Ab 19. Februar, 20.00-21.00 Uhr in der Losensteinhalle (Hintereingang). Einstieg jederzeit möglich.
Veranstalter Naturfreunde Loosdorf

Bewegung für JEDERMANN – jeden Mittwoch

Fast jeder MANN über 40 hat Rücken-, Nacken- und/oder Gelenksbeschwerden.
Dipl. Gesundheitstrainerin Helga Edtbrustner
Zeit: ab 20. 2. 2008, 18.30-19.30 Uhr im Turnsaal der HS Loosdorf, 10 Einheiten: € 45,- (für Kneipp Mitglieder € 35,-) Anfragen und Anmeldung: Helga Edtbrustner 02754 / 30198

Fototreff – jeden 1. u. 3. Mittwoch

Von 19.30 bis 21.00 Uhr in der Volksschule Loosdorf, neben dem Gymnastikraum im Keller. Einstieg ist jederzeit möglich. Naturfreunde Loosdorf

Spielenachmittag – jeden 2. Donnerstag



Foto: Pixellide

Jeden 2. Donnerstag bei Elfi Hiesberger mit Herta Weissinger. Veranstalter Seniorenbund Loosdorf
Information: Helga Penz, 02754/6283

Nordic walken – jeden Freitag

Kostenlos! Einstieg jederzeit möglich.
Jeden Freitag um 16.30 Uhr
Treffpunkt: Oberer Spar-Parkplatz

Gemeinsam Mittagessen – jeden 1. Sonntag

in einem Gasthaus in der Nähe.
Veranstalter: Seniorenbund Loosdorf
Information: Helga Penz, 02754/6283

Februar

- 22.02 **Mannschafts-Schnapsen des ASK**
Freitag, 22. Februar, ab 17.00, im Sportzentrum Loosdorf, für maximal 20 Mannschaften; Anmeldung bei Denk Herbert (0680/12 24 006) oder Leimer Thomas (0676/93 89 685), leimer.thomas@aon.at
- 25.02 **Multimedia-Schau „Schottland“**
Vortrag: Oliver Bode, Markus Hohneder und Oliver Schwinn. Eine Rundreise zu bekannten Schauplätzen in Schottland; Termin: Montag, 25. Februar (Achtung, wurde vom 14. März vorverlegt!); Beginn: 19.30 Uhr; Ort: BUK (Pfarrsaal) Loosdorf; Buffet: Kleine Imbisse und Getränke; Kosten: Freiwillige Spenden. Schöner Bildband günstig zu erwerben.
Veranstalter: Naturfreunde Loosdorf

März

- 01.3 **2. Naturfreunde-Gemeinde-Meisterschaft**
Riesentorlauf für Schifahrer und Snowboarder. Termin: Samstag, 1. März; Anmeldeschluss Donnerstag, 28. Februar, 16.00 Uhr.
Veranstalter: Naturfreunde Loosdorf (Ausschreibung siehe auch Seite 7)
- 01.03 **15. Gesellschaftsschnapsen der ASK Stockschützen**
Im Sportzentrum Loosdorf Stockschützenhalle, am Samstag, 1. März, Beginn 13.00 Uhr (Kartenausgabe ab 12.00 Uhr). Modus: 256 Karten; Kartenpreis: € 6,- pro Karte (max. 6 Karten pro Spieler), schöne Preise
Anmeldung: Stutz Anton 0650/705382, antonstutz@catv-bauer.at
- 01.03 **Möglich ist alles – eine humorvolle Komödie in 3 Akten**
16.03 In einem Juweliergeschäft ist eingebrochen worden. Daraufhin packt einen Frühpensionisten der Ehrgeiz, den Einbruch auf eigene Faust zu klären. Pfarrbühne Loosdorf im BUK, Vorstellungen: 1. März um 19.30 Uhr, 2. März um 15.00, 7., 8., 14. und 15. März jeweils um 19.30 Uhr, 16. März um 18.00 Uhr; Information: Johann Lanzenlechner, 02754/6257 oder 02754/6368-7, johann.lanzenlechner@utanet.at. Karten gibt es ab Anfang Februar in der RAIKA Loosdorf
Tel.: 02754/6295
- 14.03 **Ostermarkt im Putzhof**
15.03 Bastelecke und Kinderschminken des Elternvereines; Fr., 14.03, 13.00–19.00 Uhr Sa. 15.03, 9.00–19.00 Uhr; 15.00 Uhr Kinderprogramm

Stiefelbauer EB&G Tel. 0 27 54 26 80
Lindengasse 3 3382 Auenbrunn Fax 26 80-4
Café - Restaurant
LINDENSTUB'N

LINDENSTUB'N
Martha und Rudolf Stiefelbauer
Täglich von 9 bis 24 Uhr geöffnet - Montag Ruhetag

GUTEN APPETIT!

Im FEBRUAR und MÄRZ jeden MITTWOCH Beuschel- und Leberessen!

Um Reservierung wird gebeten unter 02754/2680.

WIR SUCHEN SIE!

FotoModelle für die Ausbildung der Fotografenmeister 2008 im INSTITUT MACHER - LOOSDORF

www.fotografenschule.at

Informationen / Anmeldeunterlagen auf unserer Website

tel. +43(0)2754 6351-10

sonnenstrahlen einfangen?

neidhart fragen.



Solar

Sanitär

Elektro

Heizung

Solarenergie ins Haus zu holen ist eigentlich ganz einfach. Vorausgesetzt, man hat die richtige Technik. Und natürlich – einen Partner, der diese prompt liefert, montiert und wartet. Starten auch Sie heuer ins Solar-Zeitalter. Anruf genügt: 02754/6254.



neidhart

Lösungen für die Zukunft.

Offizieller SOLution Goldpartner